

1356 Dez. 14 [des naesten gudensdages na sunte Lucien daghe]. [197¹⁵⁴

Machories Kost und Bertold ton Altena, Bürgermeister, Johan ton Berste, Johan Kolves, Henrich de Swarte, Henrich Styke, Machories Dabeke, Nyclus van Tungerlo, Wyderich ton Berste, Johan Scarlaken, Hildebrant Loeneman, Bernd Mushiolt, Johan Wynandes u. Rutgher van Oldendorpe, Schöffen zu Cosvelde, bekunden, daß der Zwiß zwischen Propst und Konvent von Barlar einer- und dem Hause des h. Geistes zu Cosvelde u. Hermene van Oldendorpe, ihrem Mitbürger, andererseits umme stuwinghe willen der moelen tho Nemynd durch die geforenen Freunde: Goderde Cobbynch, Gerde van Wederden, Knappen, seitens des Stiftes W., Gerde den Lantgreve, Richter zu C., u. Johanne thon Berste seitens des h. Geistes u. H.'s v. D. freundlich beigelegt ist. Folgen die Vergleichsbestimmungen, wörtlich wie in der Gegenurkunde des Klosters Barlar; vergl. den in Nr. 198 angeführten Druck.

Zeugen: Herman Kost, Propst zu Barlar, Gerd van Namesberghe, Propst zu Olmichusen, Gerd de Kercher tho Junte Lamberte to Cosvelde, Albert Blome, kercher tho Junte Jacobe, Godert von Cosvelde, seyndmeister tho Barlar, Engelbert van den Walle, Priester; ferner die genannten Bürgermeister u. Schöffen, sowie Godede Kost, Lambert van Cosvelde, Mathias van Namesberghe, Nyclus van Sutwic, Conrat de Kuwe, Lambert Dabeke u. Egbert van Enschede.

Stadtstiegel.

Kopie von 1429, L. V F. 33 Nr. 7; erwähnt Nießert Urk. = C. IV, S. 208 Anmerk.